

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Bayer“ vom 7. April 2020 09:27

## Zitat von Plattenspieler

Haben wir schon hierüber gesprochen:

[https://www.focus.de/politik/deutschland\\_11851227.html](https://www.focus.de/politik/deutschland_11851227.html)

Das von dir verlinkte Medium ist ein Medium, das aus jeder regionalen Wetterwarnung in Überschriften ein drohendes Katastrophenszenario für Deutschland macht, um dann erst im Artikel selbst darüber aufzuklären, was tatsächlich Sache ist. Und dieses Clickbait-Beispiel ist nur eines von vielen, die man dort findet.

Die Bewertung „Das Papier des Innenministeriums empfiehlt, den Leuten Angst zu machen“ stammt von dem Überschriften-Redakteur. In dem Papier selbst geht es um eine Abwägung hinsichtlich der geeigneten Krisenkommunikation:

Einerseits befürchtet man irrationales Verhalten, wenn Panik aufkommt durch die Darstellung des „worst-case-scenarios“.

Andererseits befürchtet man, dass sich mehr oder weniger große Teile der Bevölkerung nicht an notwendige Regeln halten, wenn diesen Teilen die Notwendigkeit nicht drastisch vor Augen geführt wird.

Die Autoren sprechen sich in ihrem Fazit gegen „Verharmlosung“ möglicher Konsequenzen aus. Ihre Begründung ist, dass es vielleicht ein Schock ist, wenn man das Worst-Case-Szenario allen verdeutlicht, danach aber der „Wille zum Bekämpfen der Bedrohung“ (so nenne ich es jetzt mal) geweckt ist. Sie nehmen (so meine persönliche Bewertung) lieber in Kauf, dass manche Menschen evtl. ein Angstproblem haben, als dass sich andere durch mangelnde Einsicht fahrlässig verhalten.

Dieses Fazit kann man teilen oder auch nicht.

Es aber als „empfiehlt Angstmache“ darzustellen, ist unlauter und nur dazu da, Clicks zu generieren.